



HGWGmagazin 97

Magazin der Herdecker Gemeinnützigen
Wohnungsgesellschaft mbH | August 2023

IM PORTRÄT: UNSERE HAUSMEISTERIN
IM VEILCHENWEG

IM GESPRÄCH: NEUE UND EHEMALIGE
AUSZUBILDENDE



WEITERE THEMEN IM MAGAZIN:

Entwicklung HGWGmagazin
Fertigstellung Kita Anbau
Umgestaltung Heinrich-Heine-Platz
Sommergewinnspiel

Eine traumhafte Sommerzeit!



Inhalt



2

- HGWG Grußwort
- Schadensmeldung



3

- Feedback



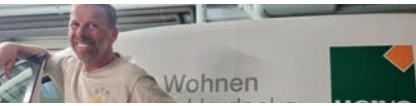
4

- Norbert Dickmann geht in Rente



5

- H. Bremke unser neuer Mitarbeiter



6

- Frank Große
- Laufen fürs Betriebsklima



7

- Sommergewinnspiel



8

- Umgestaltung Heinrich-Heine-Platz



9

- Rohrverstopfung
- Kabelfernsehen wird Bewohnersache



10

- Kita "Zum Kuckuck" neuer Anbau



12

- Geschichte zum Magazin



13

- Hausmeisterin Sonja Grünwald



14

- Unsere neue Auszubildende Liriana Loku



15

- Marie Müllers ist nun Immobilienkauffrau

Genießen Sie den Sommer in vollen Zügen!

Liebe Mieterinnen und Mieter,

die Aufforderung oben meinen wir nicht nur absolut ernst, wir sorgen auch dafür, dass Sie den Sommer noch mehr genießen können. Denn in der aktuellen Ausgabe können Sie einen Stadtgutschein im Wert von 70 Euro gewinnen. Weiterhin bezuschussen wir sehr gerne Ihre Mieterfeste. Dann können Sie zusammen mit Nachbarn der Hausgemeinschaft einen großartigen Nachmittag oder Abend verbringen. Nähere Infos hierüber finden Sie in unserem Magazin auf Seite 12.

Außerdem freuen wir uns, dass die Kita „Zum Kuckuck“ fertig ist und die Kinder endlich einziehen konnten.

Haben Sie viel Spaß beim Lesen. Auch mit dem Hinweis, dass wir uns jederzeit über Ihre Themenvorschläge für die nächste Ausgabe zum Jahresende freuen.

Wir wünschen Ihnen einen traumhaften Sommer!
Ihr HGWG-Team



Schadensmeldungen bitte zentral

Liebe Mieterinnen und Mieter,

für Schadensmeldungen möchten wir Sie bitten, sich künftig an unsere Zentrale (02330 91 81-0) zu wenden und nicht an die einzelnen Kollegen aus der Technik. Das ermöglicht der HGWG einen besseren Überblick über Schäden und vereinfacht die Organisation der Reparaturen.



Wir können nur besser werden, wenn Sie es uns sagen

Liebe Mieterinnen und Mieter,

wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen. In jeder Hinsicht. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Rückmeldung bei jeglichen Belangen. Sagen Sie uns gerne, was Ihnen gefällt und auch, was Sie nicht so gut finden.

Wenn Ihnen spontan nichts einfällt, hier ein paar Fragen zur Anregung:

- Was finden Sie so richtig gut bei uns?
- Was kann bleiben, wie es ist?
- Wovon wünschen Sie sich noch mehr?
- Und wovon vielleicht auch weniger?
- Was finden Sie eher nicht so gut?
- Und vielleicht fällt Ihnen jetzt auch noch etwas ein, das Sie uns einfach so sagen möchten.

Wir freuen uns auf jede Rückmeldung von Ihnen, damit wir besser werden können.

Entweder per E-Mail an hgwg@hgwg-herdecke.de oder, wenn Sie es anonym machen möchten, direkt in den Briefkasten in der Wetterstraße 7 in Herdecke.

Ihr Team der HGWG



Wir bedanken uns von Herzen
und wünschen alles Liebe und Gute!

Norbert Dickmann geht in Rente

Ein wahres HGWG-Urgestein geht in den wohlverdienten Ruhestand. Über 22 Jahre war Norbert Dieckmann im Bereich Sanitär für die Mieter*innen der HGWG da.

HGWG: "Herr Dieckmann, was möchten Sie nach über 22 Jahren über die Arbeit bei der HGWG sagen?"

Norbert Dieckmann: "Erst einmal möchte ich sagen, dass es genau 22,5 Jahre waren. In der ganzen Zeit war die HGWG ein unglaublich guter Arbeitgeber. Der Tag, an dem ich verabschiedet wurde, ist mir sehr, sehr schwergefallen."

HGWG: "Was hat die HGWG denn so besonders gemacht?"

Norbert Dieckmann: "Wir konnten immer eigenverantwortlich arbeiten. Das hat all die Jahre gut funktioniert. Dann das sehr sichere und soziale Arbeitsverhältnis. Wenn privat einmal etwas war, zum Beispiel das Kind krank, gab es nie Probleme hinsichtlich der Betreuung. Da können sich viele Arbeitgeber 'ne Scheibe von abschneiden. Auch deshalb habe ich die ganze Zeit gerne hier gearbeitet."

HGWG: "Und weshalb noch?"

Norbert Dieckmann: "Weil mir so vertraut wurde. Das beste Beispiel ist Corona. Ich musste Dinge reparieren, sollte aber den Kontakt mit den Mieter*innen vermeiden. Ich durfte dann in eigener Regie in die Häuser. Ich denke, das zeigt, wie gut das Verhältnis war. Manche Mieter*innen kenne ich schon 50 Jahre. Die waren manchmal richtig böse, wenn ich keinen Kaffee bei ihnen trinken konnte, weil ich noch so viel zu tun hatte."

HGWG: "Und das Verhältnis zu den Kolleg*innen?"

Norbert Dieckmann: "Ich bin kein Typ, der immer Ja und Amen sagt. Ich habe auch meine Kritik geäußert. Es gab immer mal Meinungsverschiedenheiten. Aber das war minimal und nie böse. Die Kritik wurde immer mit Offenheit aufgenommen, weil wir uns nur fachlich gestritten haben. Danach war es wieder vergessen, weil es nur darum ging, die Prozesse zu optimieren."

HGWG: "Wie geht es für Sie jetzt weiter, Herr Dieckmann?"

Norbert Dieckmann: "Ach. Ich hab zu Hause viel zu tun. Als nächstes bringe ich das Haus energietechnisch auf den neuesten Stand. Und mehr Zeit für die Familie. Erstmal geht es in den Urlaub."

Wir finden, das hat Norbert Dieckmann sich verdient. Wir - und sicher auch die Mieter*innen - bedanken uns von Herzen für 22,5 Jahre und wünschen alles Liebe und Gute!



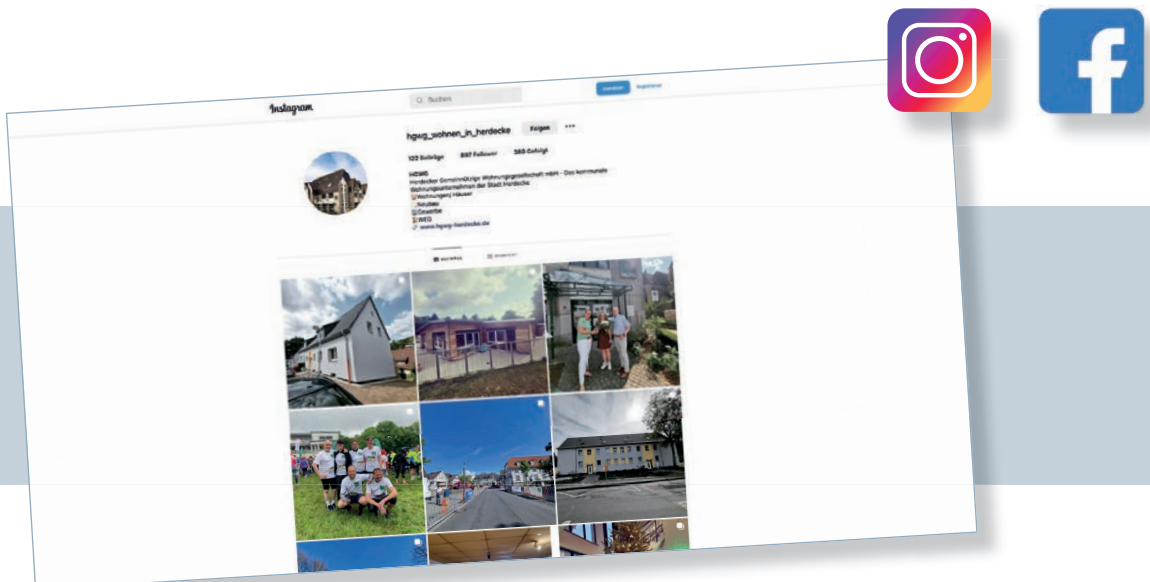
Hallo! Ich bin Holger Bremke gen. Sänger

Am 3. Juli dieses Jahres durften wir unseren neuen Mitarbeiter Holger Bremke gen. Sänger begrüßen. Warum er nach über 20 Jahren als Maler zu uns gewechselt ist? Unter anderem, weil der Job bei uns im Team sehr abwechslungsreich ist.

“Und, weil ich mal etwas Neues machen wollte. Außerdem ist das hier ein sicherer Job. Auch das ist mir wichtig.” Wenn Sie den 43-Jährigen sehen und seine Hilfe brauchen, rufen Sie ihn am besten einfach mit “Sänger”. “So werde ich immer genannt”, erklärt er. “Das kommt daher, dass meine Eltern einen Bauernhof haben, der früher “Am Sänger” hieß.

Die Arbeitsschwerpunkte von Holger Bremke sind alle Malerarbeiten. “Innen- und Außen-dämmung und alles, was gestrichen werden muss. Ich freue mich auf die verschiedenen Sachen mit den neuen Arbeitskollegen.”

Wenn Sie, liebe Mieterinnen und Mieter, neugierig sind, was Holger Bremke und seine Kollegen in unseren Wohnhäusern alles machen, dann finden Sie aktuelle Fotos mit Infos auf **Instagram**. Folgen Sie einfach unserem Kanal **“hgwg_wohnen_in_herdecke”**. Weiterhin sind wir auch bei facebook zu finden.





Frank Große wechselt firmenintern

In Zukunft freut sich unsere technische Abteilung über die Unterstützung durch Frank Große. Bisher im Malerteam, ist Herr Große nun unter anderem für Wohnungsabnahmen und anfallende Kleinreparaturen für Sie da. Er bleibt uns und Ihnen also erhalten, nur mit neuen Aufgaben.



Laufen oder walken fürs Betriebsklima

Für ein gutes Klima bei der HGWG scheuen wir keine Mühen. Wenn da noch eine sportliche Herausforderung mit bei ist, hält uns nichts mehr in den Bürostühlen.

Mit vollem Einsatz und mächtig Elan haben wir die 7,2-Kilometer-Runde um den Hengsteysee in Hagen gedreht. Wie Sie auf dem Foto sehen, etwas geschafft, aber glücklich. Der Firmenlauf ist jedes Jahr ein fester Termin in unserem Kalender und wir freuen uns schon aufs nächste Mal.



Sommertgewinnspiel

Wo kommen Sie gerne zusammen? In einem prachtvoll blühenden Garten oder auf einem top dekorierten Balkon natürlich! Diese wollen wir von Ihnen sehen. Dann können Sie einen Stadtgutschein gewinnen und mit Nachbarn und Mitbewohnern an einem schönen Spätsommertag feiern.

Wenn Sie uns Ihren Balkon oder Ihren dekorierten Garten zeigen möchten, schicken Sie uns einfach ein Foto. Das geht per E-Mail an hgwg@hgwg-herdecke.de oder per Post unter dem Stichwort **GARTEN** mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse. **Einsendeschluss ist der 15. September 2023.** Die Gewinnerfotos zeigen wir in der Winterausgabe des Magazins.

Preise:

1. Platz: 70 € Stadtgutschein
2. Platz: 50 € Stadtgutschein
3. Platz: 30 € Stadtgutschein



Es lohnt sich also gleich drei Mal!

Teilnahmebedingungen:

Am Gewinnspiel können ausschließlich Mieter*innen der HGWG teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





Umgestaltung Heinrich-Heine-Platz und Oststraße

Einfach mal in die Sonne legen. Mit einem guten Buch entspannen. Ein kühles Getränk daneben und den Alltag vergessen.

Das sollen Sie im Sommer 2024 in vollen Zügen genießen und deshalb geht bald die Umgestaltung des Heinrich-Heine-Platzes los. Neben einer schönen, großen Wiese zum Entspannen bei Sonnenschein gibt es Gemeinschaftsflächen, Sitzmöglichkeiten, Treffpunkte und Spielgeräte für Kinder.

Weitere Baumaßnahmen, die für 2024 geplant sind:

- Umgestaltung der Stellflächen für PKW am Heinrich-Heine-Platz und der Oststraße.
- Wegenetze zwischen den Gebäuden. Wir möchten die Infrastruktur verbessern und mehr Gemeinschaft in die Wohnsiedlung bringen.

Da ist für jeden was dabei!

Wie Sie Rohrverstopfungen vermeiden

Ein verstopftes Rohr ist nicht nur sehr lästig, es kann auch teuer werden. Dabei lässt sich das in den meisten Fällen ganz einfach vermeiden - wenn Sie ein paar Kleinigkeiten beachten. Entsorgen Sie Feuchttücher, Watte pads, Damenhygieneartikel und andere Gegenstände sowie Bratenfett und Öl NICHT im WC oder im Ausguss. Fette und Öle verhärten in den Rohren und verbinden sich mit anderen Rückständen. Dadurch entstehen hartnäckige Verstopfungen, die im schlimmsten Fall das Abwasser in Ihrer Wohnung wieder aufsteigen lassen. Am einfachsten entsorgen Sie Fett und Öl, indem Sie es in eine Plastikflasche füllen und anschließend in den Restmüll werfen.

WAS TUN, WENN DER AUFZUG STECKEN BLEIBT?

Sollten Sie einmal mit dem Aufzug stecken bleiben, verhalten Sie sich ruhig und rufen Sie über die Sprechanlage umgehend den Notdienst an. Dieser kann schnell handeln und Ihnen helfen. Bitte kontaktieren Sie erst die HGWG, wenn Sie beim Notdienst niemanden erreichen.

Um solchen Dingen vorzubeugen, überprüfen wir regelmäßig die Aufzüge in unseren Gebäuden. Einen Aufzug in einem unserer Hochhäuser haben wir bereits erneuert, ein weiterer folgt in diesem Jahr.



Kabelfernsehen wird Bewohnersache

Ab dem 1. Januar 2024 können die TV-Kosten nicht mehr über die Betriebsnebenkosten abgerechnet werden. Grund dafür ist die Reformierung des Telekommunikationsgesetzes. Aber keine Sorge. Erst einmal müssen Sie nichts machen. Denn unser Partner Vodafone wird sich bei allen Bewohner*innen unaufgefordert melden und über die Vorgehensweise informieren. Danach erfolgt zum 1. Januar 2024 der Wechsel in die direkte Versorgungsvereinbarung zwischen Vodafone und Ihnen.

Der Anschluss an das Breitbandkabelnetz sowie der TV- und Hörfunkempfang werden zu einem marktüblichen Entgelt angeboten, das binnen der ersten 24 Monate 9,99 € inkl. MwSt. pro Monat nicht überschreiten wird.

Sie können also einfach abwarten, bis Sie hinsichtlich Ihrer Einzelnutzverträge kontaktiert werden.



Kita "Zum Kuckuck" hat ihren neuen Anbau eröffnet

Erzieher*innen, Eltern und vor allem die Kinder hatten einen Heidenspaß, als am 22. April diesen Jahres der Anbau der Kita "Zum Kuckuck" mit einer gebührenden Feier eröffnet wurde. Auch wegen Corona hatte es deutlich länger gedauert als geplant.

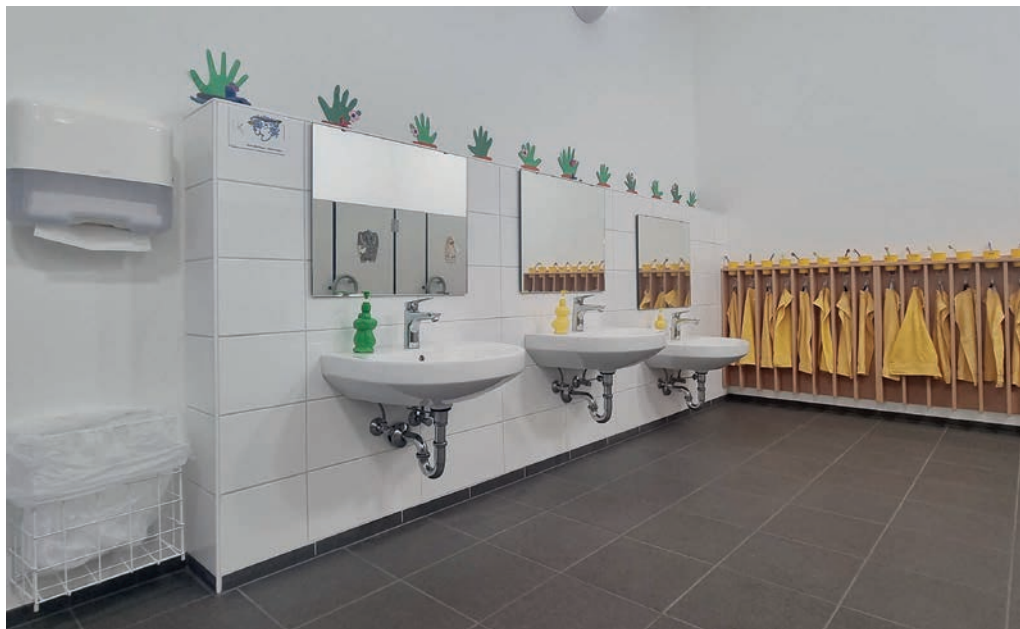
"Jetzt sind alle unter einem Dach. Das macht die Kommunikation viel einfacher. Mit den Kolleg*innen, aber natürlich auch mit den Eltern", erklärt Kita-Leiterin Manuela Dargel mit einem erleichterten Seufzen.

Der neue Anbau hatte viel länger gedauert als ursprünglich geplant und war für alle Beteiligten zu einer richtigen Zerreißprobe geworden. "Als wir dann endlich in die neuen Räume einziehen konnten, wären wir den Monteuren am liebsten vor die Füße gefallen. So groß war die Freude in dem Moment."

"Wir hatten zu wenige Monteure, teilweise konnte Material nicht geliefert werden. Immer wieder musste umgedacht werden. Planung und Umsetzung waren nicht so einfach wie anfangs gedacht. Wegen eines Wasserschadens musste in einer Sache zurückgebaut und neu angefangen werden", erinnert sich Frau Dargel.

Aber all das ist seit dem 22. April vergessen. Denn an diesem Tag wurden die neuen Räume mit einer großen Feier offiziell eröffnet. "Auch die Außenspielfläche, die die HGWG ermöglicht hat wurde mit einer Pferderanch und einem Piratenschiff versehen sowie mit zwei Reckstangen und Minischaukeln. Bald kommen noch ein riesiger Sandkasten und eine Fahrradstraße. Als die Kinder die neuen Spielgeräte erkunden durften, waren sie da nicht mehr wegzubekommen", freut sich Frau Dargel. "Außerdem gab es noch die Aktion 'Bepflanzung von Gummistiefeln'. Wenn die Kinder wollten, dass etwas von ihnen in der Kita bleibt, durften sie einen Stiefel mitbringen und ihn bepflanzen."

Drinnen bietet der neue Anbau Platz für zwei Gruppen, Bäder für Kinder, Erwachsenenendusche, WCs, Waschraum, Abstellkammer und noch einige weitere Räume.



Zitate der Kinder zum neuen Anbau:

- Die Kuschecke ist hier viel gemütlicher und der Bauraum viel größer, das ist toll.
- Das ist hier alles so groß...
- Jetzt sind ja auch alle Gruppen zusammen





Wie ist das Magazin, das Sie gerade in Händen halten, eigentlich entstanden?

Viele Ideen, Gedanken und Arbeitsstunden sind schon ins HGWG-Magazin geflossen. Genauso viele Ideen und Gedanken wurden wieder beiseitegelegt. Damit das Magazin heute kurzweilig unterhält, informiert und modern aussieht.

“Es geht ja nicht nur ums informieren. Die Mieter*innen sollen auch unterhalten werden und das HGWG-Magazin gerne lesen”, erklärt Pablo Gördes, der für das Magazin verantwortlich ist. Früher sei es einfach nur ein kleines Heft gewesen. Nicht allzu hochwertig. “Wir wollen auch damit zeigen, dass uns die Bewohner*innen wichtig sind. Deshalb soll unser Magazin frisch und vielseitig wirken.” Immer wieder stellt sich das Magazin-Team die Frage, wie es moderner und ansprechender werden kann? Welche Themen sind interessant?

“Deshalb legen wir heute großen Wert auf viele, schöne Bilder mit weniger Text. Das macht es lebhafter und die Menschen sehen was in der Nachbarschaft los ist.”, so Herr Gördes weiter.

Über Gemeinschaftsgeschichten den Gemeinschaftssinn stärken.

“Das machen wir übrigens auch sehr gerne bei Mieterfesten. Im August findet wieder eins statt, das wir mit Getränken und Grillgut bezuschussen. Die Mieter*innen dürfen uns also gerne ansprechen, wenn sie Mieterfeste veranstalten möchten”, betont Pablo Gördes abschließend.

Anfrage für Bezuschussung Mieterfest.
 HGWG
 Wetterstraße 7
 58313 Herdecke
 E-Mail: hgwg@hgwg-herdecke.de

Die HGWG macht es sich mit ihrem Magazin zur Aufgabe, die Menschen näher zusammenbringen. Und das funktioniert. Immer wieder kommen Mieter und sagen, dass das Magazin gut geworden ist. Manche fragen nach, wann die nächste Zeitung kommt, weil sie neugierig auf die Inhalte sind.

Nun, Sie halten sie gerade in den Händen.

“Sicherheit ist das A und O!”

Bei ihren regelmäßigen Rundgängen achtet Hausmeisterin Sonja Grünwald darauf, dass alles sicher ist. Besonders technische Mängel bringt sie schnell in Ordnung - von der kaputten Glühbirne bis zur SAT-Schüssel hält sie alles im Blick.

“Sind Haustüren verschlossen? Funktioniert überall das Licht? Gibt es Sturmschäden, die behoben werden müssen? Hängen irgendwo Kabel runter, wo sie nicht hingehören und wo sich jemand verletzen kann?” Letzteres passiert häufig bei SAT-Schüsseln auf den Balkonen, erklärt Sonja Grünwald. Unsere Hausmeisterin ist immer für die Mieter*innen im Einsatz.

“Oft geht eine Tür oder ein Fenster auf und ich werde gefragt, ob ich mal kurz helfen kann. Dann gibt es, wenn ich die Zeit habe, auch mal einen Kaffee oder einen Sprudel.”

Sie verrät uns, dass die vielen Menschen das Highlight ihrer täglichen Rundgänge sind. Das Miteinander und der Austausch mache ihre Arbeit besonders schön.

Trotzdem gibt es auch zwei Dinge, die Frau Grünwald gar nicht gefallen und auf die sie gerne noch einmal aufmerksam machen möchte: “Mir fehlt ein bisschen die Nachbarschaftshilfe. Ein bisschen mehr Rücksicht und Unterstützung, gerade für ältere Mieter*innen, fände ich toll. Und dann ist die Mülltrennung in den letzten fünf Jahren recht chaotisch geworden. Wir haben tatsächlich Ecken, wo gelbe Säcke liegenbleiben, weil der falsche Abfall drin ist. Darauf müssen wir gemeinsam besser achten.”

Frau Grünwald ist zuständig für:

- Veilchenweg 2
- Veilchenweg 4
- Veilchenweg 6, 8
- Veilchenweg 10, 12, 14
- Nackenhof 13

Telefonisch erreichen Sie Frau Grünwald
unter der Nummer 0157 / 34843663



“Oft geht eine Tür oder ein Fenster auf und ich werde gefragt, ob ich mal kurz helfen kann. Dann gibt es, wenn ich die Zeit habe, auch mal einen Kaffee oder einen Sprudel.”



Näher am Menschen geht kaum

Kennen Sie schon Liriana Loku?

Seit dem 1. August bereichert sie als neue Auszubildende zur Immobilienkauffrau unser Team. Höchste Zeit, dass wir Ihnen unser neues Teammitglied vorstellen.

“Der Kontakt zu Menschen interessiert mich neben den vielseitigen Aufgaben bei der HGWG besonders”, hat Liriana Loku uns verraten. Dann ist sie hier genau an der richtigen Stelle. Schließlich stehen unsere Mieter*innen im Mittelpunkt der täglichen Arbeit. Auf dem Gebiet kennt sie sich gut aus. Schon in ihrer ersten Ausbildung zur medizinischen Fachangestellten war der Kontakt mit Menschen Dreh- und Angelpunkt der Arbeit. *“Das war auch wirklich super. Aber beruflich habe ich mich nicht ganz erfüllt gefühlt. Als Immobilienkauffrau mache ich mehr Dinge, die mich interessieren, wie Verwaltungs- und Büroarbeiten, ich bin auch mal draußen unterwegs und habe immer Kontakt zu den Bewohner*innen.”*

Den Kontakt hat sie ohnehin schon. Denn Liriana wohnt selber seit 13 Jahren in einer Wohnung der HGWG und hat einigen Nachbarn im Haus schon von ihrer neuen Stelle erzählt. *“Die haben sich alle mit mir gefreut”,* strahlt sie.



"Ich will hier bleiben"

"Drei Jahre Ausbildung gingen mega schnell rum!"

So schnell kann's gehen. Unsere Auszubildende Marie Müllers hat ihre Prüfung bestanden und ist nun Immobilienkauffrau. Wir freuen uns riesig mit ihr. Herzlichen Glückwunsch vom ganzen Team der HGWG. Für unsere Mieter*innen ändert sich nichts. Frau Müllers bleibt uns erhalten. Also gleich noch ein Grund zur Freude.

*"Was mir in meiner Ausbildung ganz besonders gefallen hat?" Marie Müllers überlegt kurz und sagt dann: "Die Vielseitigkeit des Ausbildungsberufes. Seit kurzer Zeit habe ich in der Vermietung meinen eigenen Bereich, der mir viel Freude bereitet. Hier werde ich auch weiter arbeiten." Die drei Jahre sind wie im Flug vergangen, erinnert sich die frisch gebackene Immobilienkauffrau. Das liege nicht zuletzt am tollen Team der HGWG. "Ich komme hier mit allen sehr gut zurecht. Aber all das wäre nur halb so schön ohne die Menschen." Im Bereich der Vermietung bekommt man oft die direkten Emotionen der Bewohner*innen und Mietinteressent*innen mit: "Am schönsten ist es, die Freude mancher Menschen zu sehen, wenn sie den Mietvertrag bekommen."*

Ein bisschen kann Marie die Freude nachempfinden, seit sie selber in eine der HGWG-Wohnungen gezogen ist. Die eigenen vier Wände in toller Umgebung. Das war schon ein großer Schritt. *"Ich konnte mir aber keinen anderen Wohnort vorstellen. Ich bin in Herdecke aufgewachsen und sehr verbunden mit der Stadt."*

Da fiel die Entscheidung für die HGWG als Ausbildungsbetrieb sehr leicht. Deshalb bleibt Marie uns auch weiterhin erhalten.

IMPRESSUM

HGWG Herdecker Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH
Wetterstr.7 | 58313 Herdecke | Telefon 023309181-0 |
www.hgwg-herdecke.de

Verantwortlich für diese Ausgabe:

Dieter Gördes und Daniel Matišik. Redaktion und Fotos:
Daniel Heinen und Pablo Gördes. Weitere Fotos: Nobu-Oh; Jo
Panuwat D; peopleimages.com; Pixel-Shot; Mira Drozdowski –
stock.adobe.com | Designed by ibrandify / Freepik
Layout: Reklamestelle Tanja Braach | reklamestelle.de
Datenschutzhinweise: siehe hgwg-herdecke.de